



Fellbacher Stadtanzeiger

Mittwoch, 23. August 2023

50. Jahrgang Nr. 34

Amtliches Informationsblatt / Große Kreisstadt Fellbach

Kinderkulturfest rund ums Rathaus

„Wind und Wetter“ ist Motto

Wenn die Wälder sich langsam bunt färben, die Stoppelfelder gelb glühen und ein kühlerer Wind weht, dann ist Zeit für das Fellbacher Kinderkulturfest. Es findet am Sonntag, 17. September, von 14 bis 17 Uhr rund ums Rathaus Fellbach statt und in diesem Jahr dreht sich alles um „Wind & Wetter“. Die Werkstätten der beteiligten Vereine, Organisationen und Institutionen bieten allerhand Möglichkeiten zum Spielen und Kreativwerden mit originellen Bastelangeboten wie Kamishibai, Windfischen, Schwirrhölzern und vielen anderen fantasievollen Aktionen rund um „Wind & Wetter“.

„Die Fahrt mit dem Wind“ spielt das Theater Kuck und Lausch für Kinder ab drei Jahren im Großen Saal des Rathauses und Musikerin Nica Neulich sorgt mit ihrem GitarrenPop für Kinder ganz unabhängig vom Wetter für sonnige Stimmung auf der Bühne!

Für eine Stärkung ist bestens gesorgt: vom Deftig-Kräftigen bis zu süßen Angeboten steht alles bereit. Auch schlechtes Wetter ist kein Grund, das Fest ins Wasser fallen zu lassen. Dann tritt der bewährte „Regenplan“ in Kraft.

Wie immer ist der Eintritt frei (nur für das Figurentheater wird ein Eintrittspreis von 2,50 Euro erhoben)

Veranstalter ist das Kulturamt der Stadt in Zusammenarbeit mit Abenteuerspielplatz Fellbach, Ballettfachschule Ronecker, Elternbeirat Kinderhaus Pfiffikus, Jugendhaus Fellbach, Junge VHS, Katholischer Kindergarten Don Bosco, Kinderhaus Schatzkiste, Kinderhaus Zwergenzüge, Kunstschule Fellbach, Sozialraumteam Fellbach, Stadtbücherei Fellbach, Stadtmuseum Fellbach, TSV Schmiden, Türkischer Verein Fellbach, Unicef AG.

Neue Schattenspender laden zum Verweilen

Der Vorplatz des F3-Bades mit sechs neuen Baumbeeten

„Das sind die Zukunftsbäume der Stadt“, schwärmt Joachim Voraus vom Tiefbauamt der Stadt Fellbach, der das neue Pflanzkonzept für den Vorplatz des F3-Familienbades mit entwickelt hat. Die sechs neuen Baumbeete wurden mit Stadtulmen und Schnurbäumen bepflanzt. Beide Baumarten weisen schnellwachsende und trockenheitsresistente Eigenschaften auf: „Sie bieten heimischen Insekten- und Vogelarten einen Lebensraum und spenden Schatten für die Bürger. Die Aufenthaltsqualität zu steigern war ein Primärziel“, führt Voraus aus.

Die Bauarbeiten für die etwa 25 Quadratmeter großen Beete hatten im März begonnen und wurden planmäßig Ende April fertiggestellt. Die ehemalige Begrünung des Areals mit drei Baumbeeten, wurde um sechs weitere ergänzt. Die neuen Bäume sind klimaresistent einerseits und ein Farbenspektakel andererseits, ist sich Voraus sicher: „Die unterschiedlichen Grüntöne bieten ein schönes Farbspiel auf der Fläche. Das dunkelgrüne, rautenförmige, derbe Blatt der Stadtulme steht im Kontrast zum feinen, gefiederten Blatt des Schnurbaumes und auch die Wuchsformen ergänzen sich. Während die Stadtulme eine auf-



Sechs neue Baumbeete bereichern den F3-Vorplatz.

Foto: Voraus

rechte, kegelförmige Wuchsform besitzt, bildet der Schnurbaum später eine breit gewölbte Krone aus. Im Hochsommer erblüht dieser mit zahlreichen gelblich-weißen Schmetterlingsblüten. Die späte Blüte im Juli/August hat eine große Bedeutung für die heimischen Insektenarten. Sie bietet Nahrung zu einer Zeit, wo heimische Gehölze schon längst verblüht sind“.

Das Angebot für die heimischen Insekten wird durch die durchdachte Unterpflanzung ergänzt. Die vom Bund deutscher Staudengärtner erprobte Staudenmischung „Blüten-

zauber“ stellt eine artenreiche Unterpflanzung mit langer Blühdauer dar. 18 verschiedene Pflanzenarten bieten Mensch und Fauna über das ganze Jahr attraktive Aspekte.

Um die Bäume, außerhalb des Gießringes, wurden kleine Sand-schüttungen eingebaut. Diese dienen erdnistenden Insekten als Habitat: „Somit sind die etwa 25 Quadratmeter großen Baumbeete als kleine ‚Mini-Biotope‘ angelegt. Die Unterpflanzung muss sich noch etablieren, aber sie wächst gut ein und bietet Insekten schon jetzt ein reichhaltiges Nahrungsangebot.“

Das Beste aus Rock und Pop mit „White Water“

„White Water“ sind am Donnerstag, 24. August, zu Gast bei Live im Park der Stadtwerke Fellbach. Die Cover-Formation nimmt ihr Publikum mit auf eine Zeitreise durch die Pop- und Rock-Klassiker der letzten Jahrzehnte. Satter Sound, coole Grooves und Partystimmung – dafür steht die sechsköpfige Band und hat Songs von Kool & the Gang, Phil Collins, Simply Red, Joe Cocker, Michael Jackson und vielen anderen Interpreten im Gepäck. Los geht's um 18.30 Uhr. Der Guntram-Palm-Platz ist ab 17.30 Uhr bewirtet.



„White Water“ spielen bei Live im Park.

Foto: geliefert

VDC auch nach der Pandemie erfolgreich

Geschäftsführer zieht im Verwaltungsausschuss positive Jahresbilanz der digitalen Clusteragentur

Mitgliederzahlen leicht steigend, ein stabiler Haushalt sowie ein hohes Renommee: das Virtual Dimension Center (VDC) in Fellbach ist in der Erfolgsspur. Die Clusteragentur des Landes für virtuelle Realität wird auch von der Stadt Fellbach gefördert und feierte Ende 2022 ihr 20-jähriges Bestehen. Im Juli stellte der Geschäftsführer des VDC, Professor Christoph Runde, seinen Jahresbericht im Verwaltungsausschuss des Gemeinderats vor.

Wie können kleine und mittelständische Unternehmen des Fahrzeugbaus bei der anstehenden Transformation mitgenommen werden? Wie werden virtuelle und reale Welten miteinander verknüpft? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigt sich das VDC. Das VDC akquiriert Forschungsprojekte, sammelt Informationen und engagiert sich in der Weiterbildung. Es finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen, Zuschüssen vom Land sowie von der Kommune und durch die Einwerbung von Projekten. Gerade auf diesem Feld ist die kleine Agentur, in der neben dem Geschäftsführer noch 2,5 Mitarbeiter in der Projektleitung fest angestellt sind, sehr erfolgreich. Durch



Regelmäßig präsentiert sich das VDC mit seiner Arbeit der Öffentlichkeit mit Tagen der offenen Tür
Foto: Stadt Fellbach

Forschungsgelder können freie Mitarbeiter beschäftigt und der Wissensaustausch gefördert werden, stellte der Geschäftsführer fest. In den vergangenen 20 Jahren sind so

4,1 Millionen Euro eingeworben worden.

Mussten pandemiebedingt in den Jahren 2020, 2021 und auch teilweise noch 2022 viele Veranstaltungen

virtuell stattfinden, ist das Virtual Dimension Center jetzt wieder „im Normalmodus“. 521 Veranstaltungen und 512 öffentliche Vorträge in den vergangenen 20 Jahren – allein diese beiden Kennzahlen dokumentieren, dass das VDC ein gefragter Wissens- und Kooperationspartner ist.

„Auch wenn der Start im Jahr 2002 etwas holprig war“, wie der FW/FD-Fraktionsvorsitzende Ulrich Lenk anmerkte. Inzwischen ist das VDC etabliert und vernetzt sich auch in der Stadt immer mehr. Besuche von Schülern oder Jugendgruppen gehören inzwischen genauso zum Portfolio wie ein gemeinsames Forschungsprojekt mit der Wirtschaftsförderung oder auch Weiterbildungsmaßnahmen. Das Portfolio „flasht“, durch die Vielfalt, lobte Grünen-Stadträtin Beate Wörner das Engagement. Auch die steigenden Mitgliederzahlen seien in der momentanen wirtschaftlichen Situation „keine Selbstverständlichkeit“, betonte CDU-Stadtrat Erich Theile. Das VDC sei „ein wichtiger Baustein“ für die Wirtschaftsförderung, fasste SPD-Fraktionsvorsitzender Andreas Möhlmann zusammen.

Infoplattform „Hitze und Gesundheit“

Neues Angebot auf der Homepage des Landratsamts

Hitzewellen wie zuletzt im Juli können sich, vor allem bei Risikogruppen, belastend auf das Wohlbefinden und die Gesundheit auswirken. Auf der Website des Landratsamts hat das Gesundheitsamt deshalb jetzt eine Informationsplattform zu Hitzesrisiken und Hitzeschutz eingerichtet. Bürger finden hier Tipps für ein angepasstes Verhalten während Hitzewellen und Informationsmaterialien zum Download, um sicher durch den Sommer zu kommen. Die Infoseite soll zukünftig erweitert werden, zum Beispiel um eine Karte kühler öffentlicher Orte, die Bürger im Rems-Murr-Kreis an heißen Tagen aufsuchen können.

Untersuchungen in Deutschland haben gezeigt, dass Hitzeperioden zu einer erhöhten Inanspruchnahme an Arztbesuchen, vermehrten Einweisungen ins Krankenhaus und zu einer höheren Anzahl an Sterbefällen führen können. Nach Schätzungen des Statistischen Landratsamts sind in Baden-Württemberg im Schnitt jährlich 1500 Todesfälle

durch Hitze zu verzeichnen. „Im Grunde sind wir alle bei sehr hohen Temperaturen oft weniger leistungsfähig und fühlen uns matt, vor allem wenn es nachts nicht abkühlt. Der Körper versucht, sich auf seine Kerntemperatur von rund 37 Grad herunterzukühlen“, sagt Dr. med. Dagmar Behringer, Leiterin des Kreisgesundheitsamts. „Die überschüssige Wärme gibt der Körper dann über die Haut an die Umgebung ab, indem die Gefäße weitgestellt werden und die Durchblutung erhöht wird. Deshalb haben überhitzte Menschen auch oft einen hochroten heißen Kopf. Bei anhaltend hoher Hitzebelastung und fehlender Flüssigkeitszufuhr funktionieren die körpereigenen Kühlsysteme aber nicht mehr richtig, die Schweißproduktion versiegt. Dann kann es zu schwerwiegenden Hitzeerkrankungen wie einem Sonnenstich oder Hitzschlag kommen“, so Behringer weiter.

Neben Personen mit Vorerkrankungen gelten auch Menschen ab 65 Jahre, Pflegebedürftige, im Freien

Tätige, Schwangere, Säuglinge und Kleinkinder als hitzegefährdet. Doch auch für sozial isoliert lebende, wohnungslose, Sport treibende oder suchtkranke Menschen bergen die hohen Temperaturen ein erhöhtes Gesundheitsrisiko. Mit der Informationsplattform steuert der Rems-Murr-Kreis hier präventiv entgegen.

„Durch das richtige Verhalten können wir hitzebedingte Erkrankungen und Todesfälle vermeiden. Entscheidend ist, dass alle Bürger zu dem Zusammenhang von Hitze und Gesundheit informiert sind und sich vor allem gewappnet fühlen, sich selbst und ihre Mitmenschen vor extremer Hitze zu schützen“, so Dagmar Behringer.

Die Informationsplattform des Landratsamtes ist erreichbar unter: <https://www.rems-murr-kreis.de/jugend-gesundheit-und-soziales/gesundheits/hitze-und-gesundheit>

Blut spenden und Leben retten

Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung: Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15 000 Blutspenden benötigt. Nächste Gelegenheit, selbst Blut zu spenden in Fellbach ist am Dienstag, 5. September, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr, in der Alten Kelter, Untertürkheimer Str. 33. Ein Termin kann online reserviert werden unter www.blutspende.de/termine.

Impressum

Der Fellbacher Stadtanzeiger wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach. Der Nachdruck aller Beiträge ist gestattet.

Verantwortlich: Sabine Laartz
Produktion: Frank Knopp;
Büro der Oberbürgermeisterin,
Marktplatz 3, 70734 Fellbach,
Telefon (0711) 58 51-242,
E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de
Zustellung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon (0711) 72 05-5440,
E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de.



Als Preview läuft „Die einfachen Dinge“.

Foto: Verleih

Vier Kinoabende unterm freien Himmel

Noch vier Mal heißt es „Film ab!“ im Fellbacher Sommernachtskino im Rathausinnenhof. Am Mittwoch, 23. August, erzählt Christian Petzold in „Roter Himmel“ von einem Schriftsteller mit Schreibblockade. Als Familienfilm wird „Der Super Mario Bros Film“ am Donnerstag, 24. August, gezeigt. Eine regelrechte „Rumba-Therapie“ folgt am Freitag, 25. August. Zum Abschluss gibt es am Samstag, 26. August, dann noch eine Preview. In „Die einfachen Dinge“ lässt Regisseur Éric Besnard den erfolgreichen Unternehmer und

„Workaholic“ Vincent auf den Bergbauern Pierre treffen. Der wortkarge Pierre lebt auf einem abgelegenen Hof inmitten einer atemberaubend schönen Berglandschaft. Die beiden grundverschiedenen Männer stellen ihre jeweiligen Gewissheiten solange gegenseitig infrage, bis sie schliesslich über sich selber lachen können. Lebt wirklich jeder von ihnen das Leben, das er sich wünscht? Filmbeginn ist jeweils um 21.15 Uhr, Platzöffnung um 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet an der Abendkasse 13 Euro, am Familientag 9 Euro.

WORT ZUM SONNTAG

Die Vernunft der Vernunft

Am 19. Juni 1623 – vor 400 Jahren – wurde Blaise Pascal in Clermont-Ferrand geboren. Er war ein Genie. Aus einem ausgezeichneten Artikel von Thomas Ribi (NZZ) erfahren wir über ihn: Mit 16 Jahren schrieb Blaise Pascal über Kegelschnitte, mit 19 konstruierte er eine Rechenmaschine. Dann studierte er Theologie und wollte Glaube und Wissenschaft miteinander versöhnen. Galileo Galilei, Isaac Newton, René Descartes waren seine Zeitgenossen. Aus reicher Familie stammend und ohne finanzielle Sorgen, konnte er sich dem Denken, dem Forschen widmen. Wer in seinen „Pensées“ („Gedanken“) liest, entdeckt in ihm einen Denker für das 21. Jahrhundert. Ihn treiben Fragen um, wie die Einsamkeit des Menschen, der Zwiespalt von Wissen und Glauben, der Sinn des Lebens. Fragen, die den Menschen existen-



ziell betreffen, sind mit der Vernunft nicht lösbar. Gott können wir mit Vernunft nicht erkennen und den Glauben an Gott können wir nicht von seiner Existenz abhängig machen. Gott war für ihn nicht eine Sache der Erkenntnis, sondern der Offenbarung. Er existiert, auch ohne dass jemand an ihn glaubt. Pascal war ein zutiefst gläubiger Mensch. Im „Mémorial“ legte er davon Zeugnis ab: „Der Gott Abrahams, ... nicht der Philosophen und der Gelehrten. Gewissheit, Empfinden, Freude, Frieden.“ Es ist ein Versuch, eine Begegnung zu beschreiben, die sich jeder Beschreibung entzieht. Gott kann nicht erkannt, sondern nur erlebt werden kann. „Das Herz hat Gründe, von denen die Vernunft nichts weiss“ (Pensées). Gerade, weil Pascal ein Mann der Vernunft war, war er sich bewusst, dass die Vernunft der Vernunft auch darin liegt, dass sie ihre Grenzen kennt. Mit dieser bedenkenswerten Erkenntnis in unserer zum betreuten Denken drängenden Zeit grüßt Sie Pfarrer Pál Gémes, Pauluskirche Fellbach

Geführter Spaziergang über den Besinnungsweg

Treffpunkt ist am Parkplatz beim Friedhof – Abschluss im Clubhaus des TV Oeffingen

Am Samstag, 9. September, 15 Uhr, lädt die Kulturgemeinschaft Fellbach zu einem geführten Spaziergang über den Besinnungsweg Fellbach ein.

Die Ernte ist bald eingebracht. Auch der Mais, der auf den Feldern bei Oeffingen und Schmidlen wächst, wird abgeerntet sein, so dass man freie Sicht über die sanft geschwungenen Felder dort hat. Die Landschaft in ihrer unspektakulären Schönheit zur Geltung zu bringen, nicht sie optisch zu verbauen, war eine der Vorgaben für den Skulpturenweg, der Ende der 1990er Jahre konzipiert wurde und in seiner Art als „Besinnungsweg“ unverwechselbar ist. Denn eine weitere Grundidee der Initiatoren war es, thematische Standorte zu schaffen, an denen man verweilen, sie ausgiebig betrachten und ihre Bedeutungen erforschen kann.

Insgesamt sind bislang neun Skulpturen für den auf zwölf Stationen geplanten Weg entstanden, angefangen mit der „Zeit“, die die kürzlich verstorbene Berliner Künstlerin Inge Mahn gestaltet hat, über Jür-

gen Brodwolfs skulpturale Reflexion über „Geborgenheit/Vertrauen“, Anatol Herzfelds „Gottsucher“, Timm Ulrichs kreativ-verspieltes „Rotes Haus“ bis hin zur „Schöpfung“, die der israelische Künstler Micha

Ullman für eine Waldlichtung geschaffen hat, um nur eine Auswahl zu nennen. Diese Arbeit liegt Christa Linsenmaier-Wolf, der Vorsitzenden der Kulturgemeinschaft Fellbach, besonders am Herzen, weil sie deren

Entstehung wie überhaupt die Entwicklung des Wegs bis 2015 intensiv begleitet hat.

Die Führung mit Christian Ebner, sachkundiges Vorstandsmitglied des Besinnungsweg-Vereins, findet am Samstag, 9. September, ab 15 Uhr statt. Die Begrüßung erfolgt durch den Vorsitzenden des Fördervereins Besinnungsweg Paul Rothwein. Um auch Menschen, die weniger gut zu Fuß sind, eine Teilnahme zu ermöglichen, wird nur ein Teil der Strecke erwandert. Von der Waldlichtung mit der „Schöpfung“ aus sind es ein paar Gehminuten bis zum Clubhaus TV Oeffingen, wo man sich an italienischen Speisen und Getränken erlaben kann.

Treffpunkt ist am Parkplatz beim Friedhof Oeffingen. Der 60-er Bus hält beim Gemeindezentrum Oeffingen. Die Linie 214 ist am Wochenende nicht in Betrieb.

Die Gebühr für die Führung beträgt pro Person 8 Euro. Mitglieder wie Gäste sind willkommen. Anmeldung bitte in der Ferienzeit per E-Mail bei christa.linsenmaier-wolf@outlook.de.



Mit Inge Mahns „Zeit“ nahm der Besinnungsweg seinen Anfang.

Foto: geliefert

Flöte trifft Orgel in der Christus-König-Kirche

Abschluss der Fellbacher Orgelkonzerte mit Tatjana Ruland und Christian Schmitt

Zum Abschluss der Fellbacher Orgelkonzerte sind die Opus Klassik-Preisträgerin Tatjana Ruland (Flöte) und der mehrfach preisgekrönte Organist Christian Schmitt am Sonntag, 17. September, 19.30 Uhr, in der Christus-König-Kirche Oeffingen, Hauptstraße 27, zu Gast.

Auf dem Programm stehen Werke von Carl Philipp Emanuel Bach (aus: Konzert D-Dur Wq für Flöte und Basso Continuo), Charles Marie Widor (aus: Suite für Flöte und Orgel), Johann Sebastian Bach (Tocatta und Fuge F-Dur BWV 540 für Orgel solo), Sigfrid Karg-Elert (Sonate Appassionata fis-Moll für Flöte solo), Felix Mendelssohn Bartholdy (aus: Sonate B-Dur op. 65, Nr. 4) und Cécile Chaminade (Concertino op. 107 für Flöte und Klavier, arr. Orgel).

Von der Presse als „Paganini der Flöte“ bezeichnet, zählt die Opus Klassik-Preisträgerin Tatjana Ruland spätestens seit ihrem Debüt in der New Yorker Carnegie Hall zu den profiliertesten Vertreterinnen ihres Instruments. In München und New York ausgebildet und bei mehreren internationalen Wettbewerben ausgezeichnet, ist sie erfolgreich als Solistin, Kammermusikerin und Pädagogin tätig und wirkt seit 2000 als Solo-Flötistin im Radio-Sinfonieorchester Stuttgart (jetzt SWR Sinfonieorchester). „Schmitt fand Farben, die das Staunen lehrten“, schrieb die Presse über den Organisten Christian Schmitt, der seit seines Debüts bei den Berliner Philharmonikern unter Sir Simon Rattle und den Salzburger Festspielen mit Magdalena Kožená zu den international gefragtesten Organisten gehört. Seit



Tatjana Ruland

Foto: Borggreve



Christian Schmitt

Foto: Arens

2014 ist er Principal Organist der Bamberger Symphoniker. Als passionierter Pädagoge ist er Gastdozent an Hochschulen weltweit und unterrichtet seit 2021 als Professor für Orgel an der Codarts University Rotterdam.

Karten zum Preis von 12 Euro, ermäßigt 6 Euro, gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, Telefon 0711 580058, sowie an der Abendkasse.

Versammlung der Kulturgemeinschaft

Die Kulturgemeinschaft Fellbach lädt ihre Mitglieder und auch Gäste zur jährlichen Mitgliederversammlung ein. Sie findet am Dienstag, 19. September, um 19.30 Uhr im Vereinsheim des CVJM, Gerhart-Hauptmann-Straße 32, statt.

Die Vereinsvorsitzende Christa Linsenmaier-Wolf berichtet über die Erfolgsbilanz des vergangenen und des laufenden Jahres. Besonders spannend dürfte der Ausblick auf die Planungen des Jahres 2024 sein. Erstmals tritt der neue Schatzmeister des Vereins Frank Herrmann von der Kreissparkasse Waiblingen offiziell in Erscheinung, stellt den Jahresbericht für 2022 vor und geht auch auf die aktuelle finanzielle Lage des Vereins ein. Der Prüfbericht darf nicht fehlen. Zudem ist ein Beschluss über eine Satzungsänderung vorgesehen. Das Fellbacher Kammerorchester, das unter dem Dach der Kulturgemeinschaft firmiert, bestreitet die musikalische Ouvertüre mit einer barocken Suite. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Verein hofft auf zahlreiches Erscheinen der Mitglieder. Auch Gäste sind willkommen. Wer Fragen hat, wendet sich an die Geschäftsführerin: E-Mail monika.schoknecht@tu-dortmund.de.

Annäherung an Frankreich auf verschiedenen Wegen

Abwechslungsreiches Septemberprogramm im Fellbacher Stadtmuseum

„Et voilà! Eine kleine Annäherung an das Nachbarland“, die Sommerausstellung im Stadtmuseum Fellbach, ist noch bis 24. September zu sehen. Das Begleitprogramm dazu verspricht auch weiterhin bereichernde Begegnungen mit Frankreich, dem Gastland des Europäischen Kultursommers.

Start ist am Sonntag, 3. September, mit dem traditionellen Museumscafé, das in diesem Monat unter dem Motto „Gugelhupf“ steht. Ab 14 Uhr serviert der Verein Kreativ Handeln das bekannte Gebäck nach Elsässer Art, aber selbstverständlich auch die üblichen beliebten Kuchen. Passend musikalisch umrahmt wird die Kaffeetafel durch Akkordeonklänge nach französischer Art. Es spielt das Akkordeon-Duo vom 1. Handharmonika-Club Fellbach. Der Eintritt ist frei.

„Vinyl am Abend“ heißt es wieder am Dienstag, 12. September. Ab 19 Uhr erklingen im Stadtmuseum bekannte und weniger bekannte französische Chansons, abgespielt auf

einem Plattenspieler aus den 1970er Jahren. Ungefähr eine Stunde lang gibt es ein Wiederhören mit den Größen des Genres, aber auch die eine oder andere musikalische Überraschung. Durch das Programm führt Luis Widmann. An der Bar gibt es eine kleine Auswahl französischer Getränke ab 3 Euro. Der Eintritt ist frei. Da die Plätze begrenzt sind, wird um eine vorherige Anmeldung unter 0711 5851-7592 oder per E-Mail an stadtmuseum@fellbach.de gebeten.

„Die Kinder von Beauvallon“, der jüngste Roman der aus Fellbach stammenden Erfolgsautorin Bettina Storks, ist wiederum ein Spiegel-Bestseller. Er führt in ein kleines französisches Dorf und ein dunkles Kapitel der Geschichte. 1965 reist die Radiomoderatorin Agnes nach Dieulefit, wo im Zweiten Weltkrieg mehr als tausend Flüchtlinge Schutz fanden. Darunter viele jüdische Kinder, die in der Schule Beauvallon von den mutigen Dorfbewohnern versteckt wurden. Agnes' Recherche wird zu



Das Museumscafé öffnet am ersten Sonntag im September. Foto: Hartung

einer aufwühlenden Reise in die Vergangenheit, die sie mit der Macht des Schweigens konfrontiert. Am Mittwoch, 13. September, 19 Uhr, liest die promovierte Literaturwissenschaftlerin, die viele Jahre als Redakteurin tätig war, im Stadtmuseum aus diesem ergreifenden und vielschichtigen Roman. Bettina Storks lebt und arbeitet am Bodensee. Der Eintritt kostet 8 Euro. An-

meldung unter Telefon 0711 5851-7592 oder per E-Mail an stadtmuseum@fellbach.de.

Maigret-Fans aufgepasst: Am Donnerstag, 14. September, 19 Uhr verspricht der Georges-Simenon-Abend mit Rainer Moritz und Luis Widmann einen spannenden Abend par excellence. Rainer Moritz, der Leiter des Hamburger Literaturhauses, widmet sich dem außergewöhnlichen Krimiautoren Georges Simenon, zeichnet dessen Lebensweg nach, stellt sein Werk vor und liest, unterstützt von Luis Widmann, ausgewählte Passagen aus vier Maigret-Romanen. Der in Heilbronn geborene Rainer Moritz ist nicht nur als erfolgreicher Literaturvermittler tätig, sondern auch Übersetzer aus dem Französischen sowie Autor zahlreicher Bücher. Luis Widmann, derzeit im Stadtmuseum tätig, glänzte bereits mehrfach auch auf rezitatorischem Gebiet. Der Eintritt kostet ebenfalls 8 Euro. Anmeldung unter Telefon 0711 5851-7592 oder per E-Mail an stadtmuseum@fellbach.de.

Öffnungszeiten vorübergehend geändert

Die Straßenverkehrs- und Bußgeldbehörde der Stadt Fellbach hat vorübergehend geänderte Sprechzeiten. Aufgrund von urlaubs- und personalbedingten Engpässen war die Einführung eines sog. Bearbeitungstages erforderlich, um die zahlreichen Anliegen und Anfragen der Bürger zeitnah und effizient bearbeiten zu können.

Mittwochs hat die Straßenverkehrs- und Bußgeldbehörde in der

Gerhart-Hauptmann-Str. 17 daher für die Öffentlichkeit geschlossen. Die neuen Öffnungszeiten sind Montag, Dienstag, Freitag 8 bis 13 Uhr, Donnerstag 13 bis 18 Uhr. Vorgesprächen sind ohne Terminvereinbarung möglich.

Telefonisch ist die Straßenverkehrs- und Bußgeldbehörde Montag und Dienstag von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 13 Uhr erreichbar.

Änderung der Weinbergsrolle

Korrektur zur Veröffentlichung im Fellbacher Stadtanzeiger vom 16. August 2023: Das Regierungspräsidium Stuttgart hat von Amts wegen in Zusammenarbeit mit der Schutzgemeinschaft g.U. Württemberg gemäß § 11 Abs. 2 in Verbindung mit Abs. 1 Nr. 2 der Weinbergslagenverordnung (WeinLaV BW) die Zuordnung von bisher lagenfreien Flurstücken im Speckgürtel des Rebenaufbauplans zur benachbarten Groß- und Einzellage vorgenommen.

Die Ausfertigung der Flurkarten der bestockten bzw. bei der Weinbaukarteiführenden Stelle zur Be-

stockung gemeldeten Flurstücke der Großen Kreisstadt Fellbach mit Zuweisung der neuen Groß- und Einzellage sind in folgendem Zeitraum bei nachfolgend genannter Stelle ausgelegt: 23. August 2023 bis 25. September 2023, Rathaus Fellbach, Foyer. Einsprüche können bis zum 25. September per E-Mail an grundstuecksverkehr@fellbach.de oder postalisch an das Amt für Grundstücksverkehr, Marktplatz 1, 70734 Fellbach eingereicht werden. Es gilt der Eingangsstempel der Stadt Fellbach, nicht der Einlieferungsbeleg der Post.

Bauarbeiten am Digitalen Knoten Stuttgart

Durch Bauarbeiten in Zusammenhang mit dem Digitalen Knoten Stuttgart kommt es von Montag, 11. September, 1.30 Uhr, bis Freitag, 22. September, 21 Uhr, zu Zug- und Haltausfällen auf den S-Bahnlinien S1 bis S3. Konkret bedeutet dies: Von Montag, 11. September, 1.30 Uhr, bis Freitag, 15. September, 23 Uhr, verkehrt die Linie S 1 in beiden Richtungen nur im 30-Minuten-Takt. In Richtung Herrenberg verkehrt sie ohne Halt in Obertürkheim, Untertürkheim und Neckarpark, in Richtung Kirchheim ohne Halt in Neckarpark und Obertürkheim. In den Nächten von 13. auf 14. September und 14. auf 15. September entfällt jeweils zwischen 23 Uhr und 5 Uhr zusätzlich der Halt in Untertürkheim. Zwischen Bad Cannstatt und Esslingen-Mettingen wird ein Ersatzverkehr mit Bussen im 10-Minuten-Takt mit allen Unterwegshalten eingerichtet.

Von Freitag, 15. September, 23 Uhr, bis Montag, 18. September, 4 Uhr, verkehren die Linien S1, S2 und S3 in beiden Richtungen nur im 30-Minuten-Takt. Die Linie S3 wird bis Flughafen/Messe verlängert. Die Linie S1 verkehrt in Richtung Herrenberg ohne Halt in Obertürkheim, Un-

tertürkheim, Neckarpark und Bad Cannstatt und in Richtung Kirchheim ohne Halt in Neckarpark und Obertürkheim. In den Nächten von 15. auf 16. September und 16. auf 17. September entfällt jeweils zwischen 23 Uhr und 5 Uhr zusätzlich der Halt in Untertürkheim.

Die Linien S2 und S3 verkehren in beiden Richtungen ohne Halt in Bad Cannstatt, Nürnberger Straße und Sommerrain. Zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Waiblingen fährt ein Ersatzverkehr mit Bussen in etwa alle 15-Minuten mit Halt in Bad Cannstatt, Nürnberger Straße und Fellbach (ohne Halt in Sommerrain). Zwischen Sommerrain und Nürnberger Straße fährt ein Ersatzverkehr mit Kleinbussen in etwa alle 15-Minuten. Zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Esslingen-Mettingen fährt ein Ersatzverkehr mit Bussen im 10-Minuten-Takt mit allen Unterwegshalten.

Von Montag, 18. September, 4 Uhr, bis Freitag, 22. September, 21 Uhr, verkehren die Linien S1, S2 und S3 in beiden Richtungen nur im 30-Minuten-Takt. Die Linie S3 wird bis Flughafen/Messe verlängert.



Für die Betreuung der drei städtischen Friedhöfe suchen wir für das Tiefbauamt eine **Sachgebietsleitung (m/w/d) Friedhofswesen** in Teilzeit mit 23 Wochenstunden (ca. 60 %).

Für das Hauptamt in der Abteilung Organisation suchen wir ab sofort in Vollzeit eine **Sachgebietsleitung (m/w/d) Zentrale Dienste**.

Die Fellbach Event und Location GmbH sucht für den Einsatz in unserem i-Punkt ab sofort eine:n

Mitarbeiter:in (m/w/d) für die Tourist-Information (50%)

Weitere Informationen zu diesen Stellen finden Sie auf unserer Homepage jobs.fellbach.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Baumpflegearbeiten in Nachtarbeit

In der Esslinger Straße im Abschnitt zwischen Hausnummer 81 bis 34 und der Stuttgarter Straße im Bereich zwischen Hausnummer 60 und 70 müssen an den Bäumen im Bereich der Oberleitung der Stadtbahnlinie Überhänge zurückgeschnitten werden. Auch muss Holz entfernt werden.

Da für diese Arbeiten die Oberleitungen abgestellt werden müssen, sind sie nur in der Nacht möglich. Die Arbeiten finden in der Nacht von Montag, 28. August, auf Dienstag, 29. August, sowie den drei folgenden Nächten statt. Der Stadttunnel wird während der Arbeiten in der Stuttgarter Straße gesperrt.

Betrug durch Schockanrufe

Trotz aller Warnungen der Polizei, ist es immer wieder erfolgreich: Betrug durch Schockanrufe und falsche Polizeibeamte. So haben in der vergangenen Woche Betrüger, die sich fälschlicher Weise als Polizeibeamte ausgeben, eine Vielzahl von Haushalten im Ostalbkreis angerufen. In den sogenannten Schockanrufen behaupten sie meistens, dass ein naher Angehöriger in einen Unfall verwickelt sei und nun eine Kautions von mehreren tausend Euro bezahlt werden müsse.

Die Polizei warnt immer wieder

vor dieser Betrugsmasche und rät bei solchen Anrufen hellhörig zu werden und einfach aufzulegen. Denn die Polizei bittet niemals um Geldbeträge oder fordert dazu auf, Geld oder Wertsachen herauszugeben. Auf keinen Fall sollte man am Telefon Auskunft über seine persönlichen und finanziellen Verhältnisse geben. Und niemals sollte man Geld oder Wertsachen an unbekannte Personen übergeben. Angebliche Angehörige sollte man unter der bekannten Telefonnummer zurückrufen.

Standesamt

Geburtstage

Ilse Waltraud Kost, Fellbach: 25. August, 80 Jahre.

Gerda Zöllner, Schmiden: 26. August, 80 Jahre.

Klaus Siegfried Mehlbeer, Schmiden: 26. August, 80 Jahre.

Gertraut Rita Fröhlich, Schmiden: 27. August, 85 Jahre.

Maritta Vogt, Schmiden: 27. August, 80 Jahre.

Irmgard Geis, Fellbach: 28. August, 85 Jahre.

Gisela Sauter, Fellbach: 30. August, 85

Jahre.

Eiserne Hochzeit

Helga und Bruno Claß, Fellbach: 29. August

Goldene Hochzeiten

Margarete und Elmar Brandl, Oeffingen: 25. August.

Irina und Günter-Herbert Dian, Fellbach: 25. August.

Silvana Massenti und Enzo Canzoniero, Schmiden: 26. August.

Chrysi Rasitou und Konstantinos Rasitis, Fellbach: 26. August.

Ifeta und Jusuf Julevic, Schmiden: 29. August.

Fellbach Gutscheine digital

Bis 2. September Umtauschaktion für alle Gutscheine

Nachdem sich der Fellbach Gutschein in digitaler Form seit Januar etabliert hat, jedoch noch viele Geschenkgutscheine im Umlauf sind, bietet das Stadtmarketing Fellbach nun eine Umtauschaktion an. Bis zum 2. September können die bisherigen Geschenkgutscheine im i-Punkt Fellbach gegen die „neuen“ Gutscheine getauscht werden.

„Es sind sehr viele unterschiedliche Gutscheine im Umlauf, da wird es irgendwann unübersichtlich. Daher möchten wir nur noch ein System des Fellbach Gutscheins im Umlauf haben“, sagt Julian Deifel. „Wir möchten aber auch einen Anreiz

schaffen, damit Kundinnen und Kunden ihren bisherigen Gutschein auch umtauschen. Daher legen wir bei einem Umtausch zehn Prozent des Gutscheinwertes als Bonus oben drauf“, so Deifel weiter.

Die bisherigen Gutscheine werden nach einer Übergangszeit nicht mehr in Handel, Gastronomie und Dienstleistung Fellbachs einlösbar sein. Der Gutschein verliert zwar nicht seinen Wert, kann dann aber nur noch im i-Punkt gegen einen Fellbach Gutschein ohne Mehrwert eingelöst werden.

• Weitere Informationen unter www.fellbach-gutschein.de

Stadtseniorenrat bietet Rollator-Training an

Wer wissen will, wie eine rollende Gehhilfe unfallfrei genutzt wird, kann bei einem Rollator-Training des Fellbacher Stadtseniorenrats teilnehmen. Experten nehmen sich am Dienstag, 5. September, drei Stunden lang Zeit, um über den geeigneten Umgang zu informieren. Die Veranstaltung findet von 14 bis 17 Uhr in Fellbach auf dem Gunttram-Palm-Platz vor der Schwabenlandhalle statt.

Beteiligt sind Mitarbeiter von Schlien Bus, der Kreisverkehrswacht Rems-Murr, das Sanitätshaus Eisold in Fellbach und des Stadtseniorenrats. Sie beantworten Fragen

und zeigen unter anderem, wie in einen Bus ein- und ausgestiegen wird, und wo die sichersten Plätze sind. Es wird gezeigt, wie die Teilnehmenden mit ihren Rollatoren Treppen, Bordsteine und Türen bewältigen können, wie die Gehhilfen richtig eingestellt werden. Zudem gibt es viele weitere Informationen mehr.

Die Teilnahme am Rollator-Training ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Gefördert wird diese Veranstaltung durch Schlien Bus, die Fellbach Event & Location GmbH (feel) sowie die Fritz- und Klara-Doll-Stiftung.

Spaß in den Sommerferien

Stadtmuseum bietet interessante Workshops

Auch wer in den Sommerferien zu Hause ist, kann trotzdem eine kurze „Reise“ nach Frankreich unternehmen! „Et voilà! Eine kleine Annäherung an das Nachbarland“ heißt die Sonderausstellung im Stadtmuseum Fellbach, zu der es – wie immer – ein passendes Ferienprogramm gibt.

Am Dienstag, 29. August, heißt das Motto „Malen wie Monet“. Kinder ab sechs Jahren sind eingeladen, Leben und Werk des Künstlers Claude Monet zu entdecken. Im Anschluss schreiten die kleinen Künstler mit Pinsel, Schwämmchen, Farbe und kleinen Leinwänden selbst zur Tat.

Der Duft der „Kräuter der Provence“ zieht am Donnerstag, 31. August 2023, durchs Stadtmuseum. Kinder ab 5 Jahren lernen die Welt der Küchenkräuter kennen und stel-

len selbst ein Kräutersalz oder Lavendelzucker her, die mit nach Hause genommen werden dürfen. Das aromatische Salz aus typischen Kräutern wie Rosmarin oder Thymian kann als schmackhafte Zutat beim Kochen benutzt werden. Oder einfach aufs Butterbrot gestreut genossen werden. Lavendelzucker, hergestellt aus essbaren Lavendelblüten, ist sowohl zum Backen geeignet, schmeckt aber auch lecker auf Eis oder anderem Nachtisch.

Die Kurse, die auch einzeln gebucht werden können, finden von 10 bis 12 Uhr statt. Der Unkostenbeitrag beträgt 4 Euro pro Kind und Kurs.

Anmeldung per E-Mail an stadtmuseum@fellbach.de oder unter Tel. 0711 5851-7592. Anmeldeabschluss ist Montag, 28. August.

Termine - Treffs - Themen

Senioren

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 14, Oeffingen, Telefon (0711) 69337730, E-Mail: oeffingen@forum-fellbach.de, Veranstaltungen wieder ab dem 11. September.

Stadtseniorenrat e.V

Vorsitzende Roswitha Morlok-Harrer, Schulstraße 10, Tel. 0711/518 0476, E-Mail: stadtseniorenrat.fellbach@t-online.de immer montags 10 Uhr Bewegungsparcour im Park hinter der Alten Schule. Beratung Vorsorgende Papiere und Patientenverfügung: jeden 1. Mittwoch eines Monats im Treffpunkt Mozartstraße mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/5856 7660; jeden letzten Dienstag eines Monats im Stadtteil- und Familienzentrum mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/519 874; dienstags im Schlössle oder Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit Terminvereinbarung unter Telefon 07151/167 9350 oder 0172/603 9182.

Treffpunkt Mozartstraße

Fellbach, Mozartstraße 16, Telefon 0711/585 676-60, E-Mail: mozartstrasse@forum-fellbach.de

Donnerstag, 24. August: 10 Uhr „Die fünf Esslinger“, Park der Schwabenlandhalle.

Montag, 28. August: 14.15 Uhr „Die fünf Esslinger“, Haus am Kappelberg.

Mittwoch, 30. August: 9 Uhr Yoga; 10 Uhr Yoga, beide Seniorenhaus Cannstatter Straße.

Donnerstag, 14. September: 12.20 Uhr Treffpunkt für die „Führung im Porsche-Museum“, Führungsbeginn um 13.30 Uhr, Kosten 16 Euro, Information und Anmeldung bis Freitag, 8. September beim Treffpunkt Mozartstraße über Tel. 0711/5856 7660 oder E-Mail: mozartstrasse@forum-fellbach.de

Treffpunkt Schmiden

Tel. 0711/516 642, E-Mail: schmiden@forum-fellbach.de, Treffpunkt im August geschlossen.

Heimat und Welt

Förderverein Besinnungsweg

Für Gruppen ab fünf Personen können Führungen (auch mit Weinprobe) nach Vereinbarung stattfinden, Info und Anmeldung unter Telefon 0711/ 3426 4697 oder E-Mail: besinnungsweg-fellbach@t-online.de, Infos: www.besinnungsweg-fellbach.de/mehrerfahren

Jahrgang 1944 und dromrom

Dienstag, 26. bis Donnerstag 28. September: Jahrgangsausflug in die fränkische Schweiz, noch Plätze frei, Informationen unter Tel. 0711/581 035 oder 0711/389 5754.

Naturfreunde Fellbach

Das Naturfreundehaus auf dem Kappelberg ist noch bis Ende der Sommerferien wegen des AWO-Ferienwaldheims geschlossen.

Schwäbischer Albverein OG Fellbach

Samstag, 2. September: 19 Uhr Mitgliederversammlung, gemeinsames Vesper ab 18 Uhr, nach vorheriger Anmeldung bei der Geschäftsstelle, Vereinsheim des Philharmonischen Chores.

Gesang und Musik

Concordia Schmiden

Feuerwehrgerätehaus, Gotthilf-Bayh-Straße 38, Tel. (0711) 51 15 27.

Chorproben Frauenchor freitags 18.30 Uhr, Männerchor freitags 20.15 Uhr, SingOut dienstags 19.30 Uhr.

Gospelchor Joy and Light

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße.

Chorproben immer mittwochs 20 Uhr.

1. Handharmonika-Club Fellbach e.V.

Neuffenweg 2, 70736 Fellbach, www.hhc-fellbach.de; E-Mail: info@hhc-fellbach.de, 1. Vorstand Klaus F. Tschürtz, Kontakt unter Tel. 0711/513 519.

Proben: 1. Orchester montags 20 Uhr; Hobbyorchester freitags 20 Uhr, beide Musikschule Fellbach; Schülerorchester freitags 16.45 Uhr; Ensemble freitags 19 Uhr, beide Kunstwerk, Schorndorfer Straße 33.

Fellbacher Kammerorchester

www.fellbacher-kammerorchester.de Proben jeden Dienstag von 20 bis 22.00 Uhr, Musikschule, Guntram-Palm-Platz 2

Kantorei Fellbach

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße

Minikantorei I (Kindergartenalter) immer mittwochs 15 Uhr; kleine Kantorei (Grundschulalter) immer mittwochs 15.45 Uhr; Minikantorei II (Kindergartenalter) immer donnerstags 15 Uhr; Kantorei Fellbach immer donnerstags 19.30 Uhr.

Liederkranz Oeffingen

Tel. (0711) 8604 868, Chorproben im Feuerwehrgerätehaus, Geschwister-Scholl-Straße 20.

Liederkranz-Chor, dienstags 19 bis 20.30 Uhr, Sing a Song, donnerstags 20 bis 21.30 Uhr.

Musikverein LYRA Schmiden

Brückenstraße 4, Schmiden, www-lyra-schmiden.de

Probe Großes Blasorchester mittwochs 19.30 Uhr; Proben Vororchester donnerstags 17 Uhr, Proben Jugendorchester donnerstags 18 Uhr; Probenort Feuerwehrgerätehaus Schmiden.

Philharmonischer Chor

Chorzentrum, Schillerstraße 26, Tel. (0711) 58 05 75. www.philharmonischerchor.de jeden Montag 19 bis 20.15 Uhr gemischter Chor, von 20.30 bis 21.30 Uhr Frauenchor, dienstags 19.30 bis 21.30 Uhr Kammerchor opus7, donnerstags 18.30 bis 19.45 Uhr Junger Chor.

Singchor Fellbach

Chorzentrum Schwabenlandhalle, Gunttram-Palm-Platz 1, Tel. (07 11) 50 45 51 56, www.singchor-fellbach.de Chorprobe immer donnerstags 19.45 bis 21.15 Uhr gemeinsam, danach im Wechsel Männer, Frauen oder Popchor bis 21.45 Uhr, Daimlerzimmer.

Fellbacher Sommernachtskino

Fellbach, Rathausinnenhof, Filmbeginn jeweils 21.15 Uhr.

Mittwoch, 23. August: „Roter Himmel“, von Christian Petzold (BRD 2023).

Donnerstag, 24. August: „Der Super Mario Bros. Film“ (Familienabend), von Aaron Horvath & Michael Jelenic (USA/JP 2023).

Freitag, 25. August: „Rumba Therapie“ von Franck Dubosc (FR 2022)

Samstag, 26. August: „Die einfachen Dinge“ von Eric Besnard (BRD 2023).

Termine - Treffs - Themen

Evangelische Kirchen

Lutherkirche

Kirchplatz 1, Tel. 0711/1200 0585

Sonntag, 27. August: kein Gottesdienst.

Pauluskirche

Bahnhofstraße 90, Tel. 0711/582 208

Sonntag, 27. August: 8.30 Uhr Sommerkirche-Gottesdienst.

Johannes-Brenz-Kirche

Auf der Höhe 21, Tel. 0711/528 2600

Sonntag, 27. August: kein Gottesdienst.

Dionysiuskirche

Schmidlen, Oeffinger Straße 4, Telefon 0711/511 170

Sonntag, 27. August: kein Gottesdienst.

Johanneskirche

Oeffingen, Aldinger Straße 1, Telefon 0711/511 219.

Sonntag, 27. August: 10.30 Uhr dijo Sommerkirche-Gottesdienst.

Katholische Kirchen

Kirche St. Johannes

Tainer Straße 14, Tel. 0711/957 906-0

Samstag, 26. August: 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Mittwoch, 30. August: 9 Uhr Messfeier.



St. Johannes feiert in diesem Jahr das 100-Jahr-Jubiläum. Foto: Knopp

Kirche Maria Regina

Rembrandtweg 4, Tel. 0711/957 906-0

Dienstag, 29. August: 18.25 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier.

Kirche Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Uhlandstraße 65, Tel. (0711) 95 19 02-0

Donnerstag, 24. August: 18.25 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier.

Sonntag, 27. August: 10.30 Uhr Messfeier.

Montag, 28. August: 9.30 Uhr Frauengymnastik Schmidlen.

Dienstag, 29. August: 10 Uhr Treffen zur Planung der Ministrantenfreizeit, MKH.

Kirche Christus König

Hauptstraße 25, Tel. 0711/517 422-0

Freitag, 25. August: 18.15 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier.

Sonntag, 27. August: 9 Uhr Messfeier.

Mittwoch, 30. August: 17 Uhr Rosenkranz.

Evangelisch-methodistische Kirche

Christuskirche Fellbach

Gerhart-Hauptmann-Straße 35, Tel. 0711/581493.

Sonntag, 27. August: 10 Uhr Bezirksgottesdienst, S-Bad Cannstatt.

Christusbund Fellbach

Hintere Straße 64/1, Tel. 0711/573 583.

Sonntag, 27. August: 10.30 Uhr Gottesdienst.

Süddeutsche Gemeinschaft

Untere Schwabstraße 54, Telefon 0711/2368096

Sonntag, 27. August: 18 Uhr Gottesdienst, S-Bad Cannstatt.

Christus Gemeinde Fellbach

Schorndorfer Straße 27, Telefon 0711/6721 8074.

Sonntag, 27. August: kein Gottesdienst.

Mennonitengemeinde

Hofener Straße 57, Tel. 0711/5109 7091, www.mennoniten-stuttgart.de

Sonntag, 27. August: 10 Uhr Frühstücks-Gottesdienst.

Dienstag, 29. August: 14.30 Uhr Quiltgruppe, Gemeindehaus UG.

Neuapostolische Kirche

Kastanienweg 5, Tel. 0711/933 000

Sonntag, 27. August: 9.30 Uhr Gottesdienst.

Mittwoch, 30. August: 20 Uhr Gottesdienst.

Zeugen Jehovas

Tel. 07151/909 110

Sonntag, 27. August: 10 Uhr Vortrag „In Frieden leben heute und für immer“, Heinkelstraße 28 in Weinstadt oder per Videokonferenz, Zugangsdaten unter Telefon 07151/909 110 oder E-Mail: versfellbach@gmail.com.

Hilfe und Rat

Anonyme Alkoholiker Fellbach

Gruppen-Abend dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Maria Regina, Rembrandtweg 4; Kontakt Tel. 0172/329 5548.

AWO Ortsverein Fellbach e. V.

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/510 9653-0

Die Geschäftsstelle ist geöffnet am Montag und Freitag 8.30 bis 14 Uhr und Dienstag bis Donnerstag 8.30 bis 16.30 Uhr; Demenzgruppen finden statt Dienstag bis Donnerstag 13.30 bis 16.30 Uhr, vorherige Anmeldung erforderlich; Begegnungscafé für Frauen aller Nationalitäten immer mittwochs (außer in den Schulferienzeiten) 9.30 bis 11 Uhr, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenfrei.

Caritas

Caritasstelle Fellbach, Pfarrer-Sturm-Str. 4 Die Caritasstelle sowie die Kleiderkammer sind geöffnet. Bürozeiten sind Dienstag, 14 bis 18 Uhr und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Ansprechpartnerin ist Doris Wehrle, Kontakt über Tel. 0711/9579 0624 oder E-Mail: doris.wehrle@caritas-fellbach.de.

Ehrenamtliche Wohnberatung Fellbach

Die Wohnberatung informiert vor Ort über barrierefreies Wohnen zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität in der eigenen Wohnung. Kontakt über das Amt für Soziales und Teilhabe bei der Stadtverwaltung, Michaela Gamsjäger, Telefon 0711/5851-463.

Elternkolleg Fellbach e. V.

Bahnhofstraße 3, Tel. 0711/518 1901, www.elternkolleg-fellbach.de Angebote: Kleinkindgruppen „Spatzen-nest“ für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Schü-

lerinsel an der Anne-Frank-Ganztagsschule, Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL) an Grundschulen, soziale Gruppenarbeit an Grundschulen, Ganztagschule Wichernschule.

Energieberatung

Manuel Matzen berät dienstags 13 bis 16 Uhr im Saal der Stadtwerke und donnerstags 15 bis 18 Uhr im Rathaus Fellbach – Raum 249. Die Beratung ist kostenlos für Fellbacher Bürger und findet wieder in Präsenz statt, Termine und Kontakt unter Tel. 0711/57543-69 oder E-Mail: energieberatung@stadtwerke-fellbach.de

Evangelischer Verein Fellbach e. V.

Diakoniestation, Mozartstr. 14, Tel. 0711/5856 7630

Mo bis Fr 9 bis 12 Uhr und Mo bis Do 14 bis 16.30 Uhr Beratung zu Pflege, Alltagsbetreuung und Unterstützung im Haushalt nach telefonischer Vereinbarung.

Freie Selbsthilfegruppe für Alkoholiker und Angehörige

Jeden Montag, 18 Uhr, im Tanzsaal im Untergeschoss des Treffpunkt Mozartstraße, Mozartstraße 16; bitte läuten bei „Forum Fellbach e.V./Treffpunkt Mozartstraße“, Informationen unter Telefon 07151/994 1874.

Freundeskreis für Flüchtlinge

www.freundeskreis-asyl-fellbach.de Jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr findet das Begegnungscafé International im PLEKS, den Räumen des Kubus e.V., Schorndorferstr. 37/1, statt. Gäste sind willkommen, Kontakt: info@freundeskreis-asyl-fellbach.de.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe

Landesverband Württemberg e. V.

Treffen jeden Dienstag von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Haus der Evangelischen Kirchengemeinde, Seestraße 4, E-Mail: info@freundeskreis-sucht-fellbach.de.

Haus & Grund Fellbach und Umgebung e.V.

Blumenstraße 20, Schmidlen, Telefon 0711/512080.

Telefon-Sprechzeiten Mo und Do 16 bis 18.30 Uhr; in dringenden Fällen Kontaktaufnahme über E-Mail: kontakt@hausundgrundfellbach.de.

Hospizgruppe Fellbach

Beratung und Kontakt: Ursula Siegel (Einsatzleiterin Fellbach) unter Telefon 0711/513 140. Koordination Rems-Murr-Kreis, Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V. Ambulante Hospizbegleitung: Tel. 07191/927 970; Stationäres Hospiz: Tel. 07191/927 9740; Kinder- und Jugendhospiz „Pustelblume“: Tel. 07191/927 9720.

Katholische Sozialstation St. Vinzenz

Pfarrer-Sturm-Straße 4 Beratung rund um Fragen der Pflege, Dienstleistungen der Grund- und Behandlungspflege, der Nachbarschaftshilfe, der Familienpflege, in Kooperation Hausnotruf und sonstige Dienstleistungen. Pflegedienstleitung Roswitha Walter, Tel. 0711/957 906-25; Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe Karin Lopez, Tel. 0711/957 906-22.

Krankenpflegeverein

Schmidlen-Oeffingen e. V.

Diakoniestation, Fellbacher Straße 40, Tel. 0711/512 905.

Mo bis Do 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15 Uhr. Pflegeberatung, Ambulante Pflege, haus-

wirtschaftliche Unterstützung im Haushalt nach tel. Vereinbarung.

DMB Mieterverein

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/579 944.

Beratung nach telefonischer Voranmeldung montags, 16 bis 18.30 Uhr.

Mobile Dienste Wohlfahrtswerk

Region Fellbach, Stettener Straße 25, Tel. 0711/57541-36, E-Mail: mobile-dienste-ww@wohlfahrtswerk.de

Pflegeberatung für Fellbach, Unterstützung in Haushalt, Pflege und Betreuung.

Tageseltern Fellbach/Kernen e. V.

Neue Straße 14, Tel. 0711/575 0529, www.tageseltern-fellbach.de.

Sprechzeiten Mo bis Fr vormittags, persönliche Beratung nach Terminabsprache. Ab Oktober „Offene Sprechstunde“ jeden ersten Donnerstag des Monats von 9.30 bis 11.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum.

VDK Ortsverband

Der Ortsverband VDK Fellbach-Schmidlen-Oeffingen bietet Sozialberatungstermine an. Jeweils am 2. Mittwoch des Monats berät Sozialberaterin Ursula Schiefelbein von 15 bis 17 Uhr im Büro, Vordere Straße 3, Fellbach. Die Beratungen sind kostenlos und vertraulich.

Stadtteil- und Familienzentrum

Eberhardstraße 37, Tel. 0711/5851-731; E-Mail: sfz@fellbach.de.

Montag und Donnerstag: 12 Uhr „Tischlein deck dich“ – Mittagstisch; Richtwert pro Essen: 7 Euro, zzgl. Kosten für Getränke; für Besitzer der Fellbach BonusCard die Hälfte. Anmeldung für Montag: bis freitags davor 12 Uhr, Anmeldung für Donnerstag: bis mittwochs davor 12 Uhr; Anmeldung unter Tel. 0711/585676-38 oder per E-Mail an mittagstisch@ev-fellbach.de möglich und erwünscht.

VHS aktuell

Zweigstelle Fellbach, Eisenbahnstraße 23, Tel. (0 71 51) 95 88 00, www.vhs-unteresremstal.de

Montag, 28. August: 10 Uhr Tastschreiben, Raum 07.

Dienstag, 29. August: 10 Uhr Move & Groove (3-6 Jahre); 14 Uhr Move & Groove (10-16 Jahre), beide Popmusic School.

Kunst und Künstler

Kunstverein Fellbach

Kunstvereinskeller, Cannstatter Str. 9 Kartenvorverkauf Bücher Lack und i-Punkt bis zum **1. Oktober:** Outdoor-Galerie auf dem Kunststückle.

Kunstwerk Fellbach

Freitag, 25. August: 17 Uhr WALDWERK: Zeichensetzung, Art Work Sketching.

StadtMuseum Fellbach

Hintere Straße 26, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 14 bis 18 Uhr, Sonntag 11 bis 18 Uhr.

bis zum **24. September:** Ausstellung „Et Voilà!“

Politik und Parteien

Stadtmacher Fellbach

Montag, 28. August: 18 bis 19 Uhr Stadtrat Jörg Schiller, Tel. 0711/517 0187.

SPD-Gemeinderatsfraktion

Dienstag, 29. August: 17 bis 18 Uhr Stadträtin Ruth Lemaire, Tel. 0711/514 980.

Termine - Treffs - Themen

Sport und Spiel

Nordic Sports Vereinigung e.V.

Tel. 0711/25858 5880, E-Mail: nordic-sports@gmx.de, Webseite: www.nordic-sports-vereinigung.de.
Nordic Walking Lauftreff: Fellbach Park-
platz Waldschlössle, montags und mitt-
wochs jeweils um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.

Postsportgemeinschaft

www.psg-fellbach.de
Fußball: Montag, 20 bis 22 Uhr, Kunstra-
senplatz 1, Stadion Schmiden, Nurmiweg.
Hallenfußball: Donnerstag, 19 bis 20.30
Uhr, alte Halle des FSG, Pestalozzistr. 52.
Sportabzeichenteam: sonntags von 10 bis
12 Uhr, Stadion Schmiden; bitte telefonisch
anmelden unter 0160/857 2601

Gymnastikabteilung: Dienstag, 18 bis
19.30, Silcherschul-Halle, Tainer Str. 34.

SV Fellbach

Schillerstraße 8, Tel. 0711/586 905, Fax
0711/589 057, Öffnungszeiten Mo und Di
9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr. Geschäfts-
stelle geschlossen bis 25. August.

SVF Balance Fitness Studio

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr,
Sa 11 bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.
Kursinfos unter balance-svffellbach.de

SVF Fußball

Sonntag, 27. August: 15 Uhr SVF II – TSV
Sulzbach-Laufen.

SVF Loop

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa
11 bis 19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.
Infos: svffellbach.de/vereinseinrichtungen/
sportzentrum-loop

Yogazentrum: www.svffellbach.de/sportan-
gebote/yogazentrum.html

Dance Academy: www.svffellbach.de/sport-
angebote/dance-academy/informatio-
nen.html

Trendsport Academy: www.svffellbach.de/
sportangebote/trendsport-academy/infor-
mationen.html

Eltern-Baby-Sport: www.svffellbach.de/
sportangebote/baby-mama-sport.html.

SVF Nordic Walking und Walking

Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treff-
punkt Parkplatz Max-Graser-Stadion,
dienstags 18 Uhr, und donnerstags, 18 Uhr.

SVF Sportabzeichengruppe

Bis 2. Oktober: Training und Abnahme des
Sportabzeichens für Kinder und Jugendliche
ab 6 Jahren und Erwachsene im Max-
Graser-Stadion montags von 18 bis 20 Uhr.

SVF Turnabteilung – Team Tanz

Jazz Dance Gruppe – dienstags von 19 bis

20.30 Uhr, Gymnastikraum Maicklerturn-
halle, Info unter 0157/7770 1773.

Tennisverein Rot-Weiß Fellbach

Kienbachstraße 21, Tel. 0711/582 529, E-
Mail: info@tev-fellbach.de.

Ballsportgruppen Ball-Magier für Kinder
von 3 bis 6 Jahre freitags zwischen 15 und
17.45 Uhr. Einzel- und Gruppentraining für
alle Altersgruppen, verschiedene Angebo-
te wie Guten-Morgen-Tennis, Intensivkurse,
Schläger leihweise erhältlich, weitere In-
formationen unter Tel. 0171/471 0294.

TSV Schmiden

Wilhelm-Stähle-Straße 13, Telefon 0711/
951 939-0, Fax 0711/951 939-25, Öff-
nungszeiten Di 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi 9
bis 12 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr.

TSV Activity

Bühlstraße 140, Tel. 0711/5104 9980
Öffnungszeiten Trainingsbereich: Mo, Mi
und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis
22.30 Uhr; Sa und So 9 bis 18.30 Uhr.
Öffnungszeiten Sauna: Mo bis Fr 17 bis 22
Uhr; Sa und So 10 bis 18 Uhr.

Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo
15.30 bis 19.30 Uhr; Di 9 bis 12 Uhr und
16.30 bis 19.30 Uhr; Mi 16.30 bis 19.30 Uhr;
Do 9 bis 12 Uhr und 16.30 bis 19.30 Uhr; Fr
16.30 bis 19.30 Uhr; Sa und So 9 bis 15.15
Uhr.

Infos: www.activity-fellbach.de.

TSV Sportforum

Wilhelm-Stähle-Straße 13
Webseite: www.sportforum.tsv-schmi-
den.de.

TSV Tanzen

Wilhelm-Stähle-Str. 13
Tel. 0172/737 9055, Webseite: www.tan-
zen.tsv-schmiden.de.

Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr;
Kindertanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turnier-
tanzen Mi und Do 19 Uhr; Zumba für Er-
wachsene Di 20 bis 21 Uhr; Discofox und
Boogie Woogie auf Anfrage.

TSV Turnabteilung

Mixed-Impact-Step: dienstags 20 bis 21
Uhr, Bauch-Beine-Po: donnerstags 20 bis 21
Uhr, Beweglich im Alltag: mittwochs 10 bis
11 Uhr; jeweils Bewegungszentrum.

TSV JazzDance

JazzFeverDance für Frauen ab 19 Jahren,
Mo 19.55 Uhr, Fröbelschule; Wake Up
Dance Moves – Morning Dance für Frauen
ab 40 Jahren, Di 9 Uhr, Bewegungszentrum
Schmiden; 100 % Dance Feeling – Dance
Moves für Frauen ab 35 Jahren, Mo 18.50
Uhr, Fröbelschulsporthalle; JazzDance Fort-
geschrittene für Frauen, Do 19.45 Uhr, Frö-
belschulsporthalle; Feel the Dance Fever

für Kids und Teens ab 5 Jahre, Fr 16.30 Uhr;
ab 8 Jahre, Fr 17.30 Uhr; ab 13 Jahre, Fr
18.30 Uhr, jeweils Fröbelschulsporthalle.

TV Oeffingen

Schulstraße 14, Tel. 0711/511 707, Fax 51
48 53, Öffnungszeiten Di 14 bis 18 Uhr, Fr
8.30 bis 12.30 Uhr.

OeFit Fitness- und GesundheitsCenter

Beim Seele 2, Tel. 0711/510 4665 – Öff-
nungszeiten Mo, Di & Fr 8 bis 13 Uhr, 15
bis 22 Uhr; Mi & Do 8 bis 12.45 Uhr, 15 bis
22 Uhr; Sa, So & Feiertage 9 bis 17 Uhr.
Infos: tv-oeffingen.de/sportangebote/oe-
fit.

TVOe Fitness und Tanz

Jazztanz für Erwachsene, dienstags 19 bis
20 Uhr in der Turn- und Festhalle mit Maja
Pohl; Jazzstyle für Erwachsene in verschie-
denen Stilrichtungen donnerstags 20 bis
21.15 Uhr im Tanzsaal SH2 mit Gabriele
Kurka; Tapdance Mittelstufe donnerstags
19 bis 20 Uhr; Tapdance Fortgeschrittene
mittwochs 18 bis 20.30 Uhr, beide im Tanz-
saal SH2; Vinyasa Yoga mittwochs 18.30 bis
19.30 Uhr; Yin Yoga mittwochs 19.40 bis
21.40 Uhr, beide in der Gymnastikhalle mit
Franziska Kahle. Probetraining möglich.

2. bis 8. September: Tanzworkshop Oeffin-
gen, Info unter www.tanzworkshop-stutt-
gart-oeffingen.de und Kontakt bei Gabrie-

le Kurka, Tel. 0711/519 815.

TVOe Gymnastik Body-Fit donnerstags
19.30 Uhr.

Jung und Aktiv

Abenteuerspielplatz

Schmiden, Nurmiweg 4, Tel. 0711 516148,
www.abenteuerspielplatz-fellbach.de.
Pädagogisch betreuter Aktivspielplatz für
Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren.
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 14 bis 18 Uhr, Sa
10 bis 16 Uhr.

Montag, 28. August: 12 Uhr Beteiligung
am Fellbacher Ferienspaß, nur mit vorheri-
ger Anmeldung über die Stadt.

Jugendhaus Fellbach

Esslinger Straße 100, Tel. 0711 5851 5885,
www.jugendhaus-fellbach.de, Öffnungs-
zeiten Di 15 bis 19 Uhr; Mi von 16 bis 21
Uhr, Do bis So 15 bis 21 Uhr; Kinder-Treff
von 6-9 Jahren Di bis Fr 15 bis 18 Uhr, Kin-
der-Treff von 10-12 Jahren Di bis Do 15 bis
18 Uhr und Fr bis So 15 bis 19 Uhr.

Volltreffer e.V.

Christliche und sozialdiakonische Arbeit
mit Kindern und Jugendlichen, Nägelestr.
7, Tel. 0711/540 4682, www.volltreffer-
ev.de. Regelmäßige Termine: Volltreffer-
Garten-Programm für Kinder ab der ersten
Klasse, immer freitags ab 15.30 Uhr.

Notdienste

Ärzte

Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 1 in Winnenden, Tel.
116 117. Sprechzeiten montags, dienstags 18 bis 23 Uhr und mittwochs und freitags 14
bis 23 Uhr, donnerstags 18 bis 23 Uhr, samstags und sonntags 8 bis 24 Uhr.

Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie
über die bundesweite Hotline 116 117 oder auf der Webseite: www.116117.de.

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Katha-
rinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis
22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 8 bis 22 Uhr. Augenärztlicher Bereitschafts-
dienst Tel. 01806/071 122.

Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonn- und
feiertags, Tel. 01805/557 890.

Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden über Tel. 116 117.

Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der
Kinder- und Jugendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1,
Winnenden, Tel. 01806/073614. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochenen-
den und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der
Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums. Telefonische Voranmeldung nicht notwendig.

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst, Notfalldienstnummer 0761/1201 2000.

Tierärzte

Informationen zum tierärztlichen Notdienst am Wochenende und an Feiertagen unter
Telefon 0800/930 0600 oder www.tiernotdienst-rem-s-murr.de.

Apotheken

Kostenfreie Rufnummer 08000/022 833; Apotheken-Schnellsuche www.lak-bw.de/not-
dienstportal oder Tel. 01805/002 963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vor-
wahl Tel. 22833 (max. 69 c/min). Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten
Tages.

Mittwoch, 23. August: Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstr. 11, S-Bad Cannstatt; und Apo-
theke im Romeo, Schozacherstr. 40, S-Rot.

Donnerstag, 24. August: Trauben Apotheke, Vordere Str. 1, Fellbach; und Apotheke Stet-
ten, Klosterstr. 17, S-Ost.

Freitag, 25. August: Daimler Apotheke, Beuthenerstr. 46, S-Bad Cannstatt; und Adler
Apotheke, Schlosshof 7, Remseck-Aldingen.

Samstag, 26. August: Römer Apotheke Mache Kernen, Karlstr. 8, Kernen-Rommelshau-
sen; und Apotheke Alte Mühle, Augsburgstr. 674, S-Obertürkheim.

Sonntag, 27. August: Alte Apotheke, Augsburgstr. 383, S-Untertürkheim; und Apothe-
ke im E-Center, Stuttgarterstr. 46, S-Feuerbach.

Montag, 28. August: Luginsland Apotheke, Barbarossastr. 79, S-Luginsland; und Apothe-
ke Münster, Mainstr. 45, S-Münster.

Dienstag, 29. August: Staufen Apotheke, Heinrich-Küderlstr. 2, WN-Kernstadt; und Apo-
theke VITA, Seelbergstr. 24, S-Bad Cannstatt.

Mittwoch, 30. August: Kappelberg Apotheke, Berliner Platz 2, Fellbach; und Turm Apo-
theke, Meierberg 15, S-Mühlhausen.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	0 71 51/1 92 22
Friedhof Fellbach	58 24 68
Friedhöfe Schmiden und Oeffingen	58 44 24
Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung	0 71 51/501-1622 oder -1608
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	0 71 95/591-0
Polizei	57 72-0
Stadtverwaltung und Schulen	58 51-0
Stadtwerke Fellbach	5 75 43-0
Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr)	58 44 08
Störung Gas, Wasser	5 78 11 11
Störung Elektrizität	5 75 43-70
Überfall, Unfall	110